

Inhalt

Vorwort	5
Ein Almanach des Naabtales	7
Geologische Schichten	8
Das Hochwasser und die Naab	10
Die Quelltäler der Naab	15
Das Tal der Waldnaab und der Wiesau	15
<i>Bärnau, Tirschenreuth und Falkenberg</i>	15
<i>Die Fuchsmühler Holzschlacht von 1894</i>	22
<i>Windischeschenbach und das Kontinentale Tiefbohrprogramm</i>	24
<i>Neustadt an der Waldnaab</i>	28
<i>Weiden – Fachhochschul- und Max-Reger-Stadt</i>	34
Das Tal der Fichtel- und Schweinnaab	40
<i>Waldeck und Erbendorf</i>	41
<i>Das Tal der Schweinnaab: rund um den Parkstein</i>	45
Das Tal der Haidenaab	47
<i>Von Kemnath über den Kulm nach Pressath</i>	47
<i>Speinshart und Eschenbach</i>	57
<i>Grafenwöhr und sein Truppenübungsplatz</i>	62
<i>Entlang von Röthenbach, Steinbach und Eichelbach</i>	64
Das Granit-Tal der Naab	73
Wernberg – neuer Glanz in alten Mauern	75
Leuchtenberg im Luhetal	79

Pfreimd und Burg Trausnitz im Pfreimdtal	83
Perschen – mit romanischer Kirche und Edelmannhof	87
Nabburg – Mittelalter hoch über der Naab	92
Schwarzenfeld mit historischen und geologischen Kuriositäten	95
Das Bruchschollen-Tal der Naab	98
Fronberg – Kunst am Naabufer	101
Schwandorf – aus Weltkriegstrümmern wiedererstanden	101
Zwischen Schwandorf und Münchshofen	109
Das Jura-Tal der Naab	117
Burglengenfeld – Burg und Wittelsbacher Residenzstadt	117
Kallmünz – die „Perle des Naabtales“	123
Wolfsegg – Mittelalter auf einem Jurakegel	130
Zwischen Pielenhofen und Mariaort	135
Ausgewählte Literatur	142
Ortsregister	144